

Ausschuss für Stadtentwicklung	04.10.2016
--------------------------------	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr.	759/2016-9
Stand	07.09.2016

**Betreff Antrag der CDU-Fraktion vom 25.08.2016 (Eingang 31.08.2016) betr.  
Einrichtung von Verkehrsberuhigungsmaßnahmen auf der Jennerstraße**

**Beschlussentwurf**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

**Sachverhalt**

Zum beigefügten Antrag vom 25.08.2016 nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Die momentan laufende Kanalbaumaßnahme des Stadtbetriebes Bornheim auf der Jennerstraße wird voraussichtlich noch bis Ende des Jahres 2016 andauern. Nach Abschluss der Arbeiten wird der Fahrbahnbelag wieder hergestellt, ohne dass bauliche Änderungen oder Ergänzungen der Straßengestaltung vorgesehen sind.

Derzeitige Aussagen über das Geschwindigkeitsverhalten nach Abschluss des Kanalbaus können daher allenfalls Vermutungen sein, die erst nach Freigabe der Straße für den öffentlichen Verkehr überprüfbar sind.

Zudem bleiben die vor Beginn der Bauarbeiten auf der Jennerstraße vorhandenen Fahrbahneinengungen (Baumbeete mit Sperrflächenmarkierungen) bestehen, so dass hierdurch bereits eine geschwindigkeitsmindernde Wirkung erzielt wird. Die Vorfahrtsregelung "Rechts-vor-Links" an den einmündenden Straßen unterstützt diesen Effekt innerhalb der Tempo-30-Zone ebenso, wie die dort im öffentlichen Verkehrsraum parkenden Fahrzeuge.

Nach Abschluss der Baumaßnahme wird die Verkehrsbehörde eine vollständige Überprüfung der Verkehrszeichen und -einrichtungen auf der Jennerstraße vornehmen. Außerdem bestehen keine Bedenken bei dieser Gelegenheit auch Geschwindigkeitsmessungen durchzuführen, um objektive Daten zu erhalten. Sollten sich dabei negative Ergebnisse ergeben, werden weitere Möglichkeiten zur Verkehrsberuhigung geprüft.

**Finanzielle Auswirkungen**

keine

**Anlagen zum Sachverhalt**

Antrag